

Anlage 3**Formblatt C – Ergänzende Angaben zur AG**

	PNR	Gliederungs-Nr.	Formblatt C – Ergänzende Angaben zur AG	Wert
500	110	1.	Anzahl der Pensionskassenverträge	
500	120	2.	Zahl der Personen im Vorstand	
500	125	3.	Anzahl der Mitarbeiter	
500	130	4.	Immaterielle Investitionen	
500	135	5.	Investitionen in Sachanlagen	
500	140	6.	Stille Reserven/Stille Lasten des Anlagevermögens	
500	145	7.	Stille Reserven des Umlaufvermögens	
500	210	8.	Vergütung aus laufenden Beiträgen	
500	220	9.	Vergütung für die Dotierung des Mindestertragsrücklage	
500	230	10.	Rückerstattung von Kosten der Mindestertragsrücklage	
500	240	11.	Vergütung für die Vermögensverwaltung	
500	250	12.	Vergütung im Zusammenhang mit Unverfallbarkeit/beitragsfrei gestellten Anwartschaften	
500	260	13.	Vergütung gemäß § 16a Abs. 1 PKG im Zusammenhang mit dem Deckungserfordernis nach § 48 PKG	
500	270	14.	Sonstige Vergütungen	

Formblatt C – Ergänzende Angaben zur Veranlagungs- und Risikogemeinschaft

	PNR	Formblatt C - Ergänzende Angaben zur VRG	Wert
Eckdaten der Veranlagungs- und Risikogemeinschaft			
600	110	Rechnungszins in Prozent	
600	115	Rechnungszins absolut	
600	120	Rechnungsmäßiger Überschuss in Prozent	
600	125	Rechnungsmäßiger Überschuss absolut	
600	130	Rechnungsgrundlagen	
600	140	Art der Pensionszusage	
600	150	Anzahl der Pensionskassenverträge	
600	152	Anzahl der Neuverträge im Sinne der Rechnungsparameterverordnung – RPV	
600	154	Anzahl der Vertragskündigungen	
600	160	Anzahl der Sub-VGen	
600	165	Sicherheits-VRG	
600	170	Verwaltung von Zusagen des Lebensphasenmodells	
Angaben zur Vermögensaufstellung der Veranlagungs- und Risikogemeinschaft nach Formblatt A			
600	810	hievon Volumen Direktveranlagung	
600	820	hievon Volumen nicht durchgerechnet	
600	830	hievon Veranlagung in fremder Währung (vor Derivate)	
600	835	hievon Veranlagung in fremder Währung (nach Derivate)	
600	840	hievon Veranlagung an nicht geregelten Märkten	
600	850	hievon Veranlagung HTM gewidmet (HTM Wert)	
600	851	hievon Veranlagung HTM-gewidmet, Gebietskörperschaften (HTM-Wert)	
600	852	hievon Veranlagung HTM-gewidmet, Gebietskörperschaften (Marktwert)	
600	853	hievon Veranlagung HTM-gewidmet, Kreditinstitute (HTM-Wert)	
600	854	hievon Veranlagung HTM-gewidmet, Kreditinstitute (Marktwert)	
600	855	hievon Veranlagung HTM-gewidmet, sonstige Unternehmen (HTM-Wert)	
600	856	hievon Veranlagung HTM-gewidmet, sonstige Unternehmen (Marktwert)	
600	857	Stille Lasten aus dem HTM-Bewertung	
600	858	Stille Reserven aus der HTM-Bewertung	
600	859	Stille Reserven / Stille Lasten aus der HTM-Bewertung	
600	860	hievon Rückveranlagung bei Arbeitgebern	
600	861	hievon Veranlagung bei einem Emittenten	
600	862	hievon Veranlagung bei einer Unternehmensgruppe	
600	863	hievon laufende Guthaben und kurzfristige Einlagen bei einer Kreditinstitutsgruppe	
Angaben zur Ertragsrechnung der VRG nach Formblatt B			
600	310	Maßgebliches Vermögen gemäß § 24 Abs. 3 PKG	
600	315	Durchschnittliches Vermögen gemäß Geschäftsplan	
600	320	Istwert - Mindestertrag gemäß § 2 Abs. 2 PKG	
600	330	Nettobeiträge für leistungsorientierte Zusage mit unbeschränkter Nachschussverpflichtung des Arbeitgebers	

600	340	Arbeitgeberreserve/ -guthaben absolut	
600	350	Versicherungstechnisches Ergebnis für Leistungsberechtigte (Arbeitgeberbeiträge) – in Prozent der Deckungsrückstellung	
600	352	Versicherungstechnisches Ergebnis für Leistungsberechtigte (Arbeitnehmerbeiträge) – in Prozent der Deckungsrückstellung	
600	354	Versicherungstechnisches Ergebnis für Anwartschaftsberechtigte (Arbeitgeberbeiträge) – in Prozent der Deckungsrückstellung	
600	356	Versicherungstechnisches Ergebnis für Anwartschaftsberechtigte (Arbeitnehmerbeiträge) – in Prozent der Deckungsrückstellung	
600	360	Erforderliche Performance im Folgejahr zur Vermeidung einer Mindestertragsgutschrift	
600	365	Voraussichtliche Höhe der Mindestertragsgutschrift im Folgejahr	
600	370	Höhe der Deckungsrückstellung für Frauen	
600	375	Höhe der Deckungsrückstellung für Männer	
600	380	Beiträge von Arbeitnehmern (Netto)	
600	385	Beiträge von Arbeitgebern (Netto)	
Angaben zur Schwankungsrückstellung			
600	410	Art der Führung der Schwankungsrückstellung gemäß § 24 Abs. 2 PKG	
600	420	Höhe des Sollwertes der Schwankungsrückstellung	
600	430	Höhe des Sollwertes der Schwankungsrückstellung absolut	

Deckungsrückstellung bei grenzüberschreitender Tätigkeit

FB Nr.	PNR	Gliederungs-Nr.	Deckungsrückstellung bei grenzüberschreitender Tätigkeit	Wert
700	800		Deckungsrückstellung	
700	100	I.	Deckungsrückstellung mit Mindestertragsgarantie	
700	110	1.	für Anwartschaften – Arbeitgeberanteil	
700	112	a.	Leistungsorientiert – mit Mindestertragsgarantie des Arbeitgebers	
700	114	b.	Leistungsorientiert – mit Mindestertragsgarantie der Pensionskasse	
700	116	c.	Sonstige – mit Mindestertragsgarantie des Arbeitgebers	
700	118	d.	Sonstige – mit Mindestertragsgarantie der Pensionskasse	
700	120	2.	für Anwartschaften – Arbeitnehmeranteil	
700	122	a.	Leistungsorientiert – mit Mindestertragsgarantie des Arbeitgebers	
700	124	b.	Leistungsorientiert – mit Mindestertragsgarantie der Pensionskasse	
700	126	c.	Sonstige – mit Mindestertragsgarantie des Arbeitgebers	
700	128	d.	Sonstige – mit Mindestertragsgarantie der Pensionskasse	
700	130	3.	für laufende Leistungen – Arbeitgeberanteil	
700	132	a.	Leistungsorientiert – mit Mindestertragsgarantie des Arbeitgebers	
700	134	b.	Leistungsorientiert – mit Mindestertragsgarantie der Pensionskasse	
700	136	c.	Sonstige – mit Mindestertragsgarantie des Arbeitgebers	
700	138	d.	Sonstige – mit Mindestertragsgarantie der Pensionskasse	
700	140	4.	für laufende Leistungen – Arbeitnehmeranteil	
700	142	a.	Leistungsorientiert – mit Mindestertragsgarantie des Arbeitgebers	
700	144	b.	Leistungsorientiert – mit Mindestertragsgarantie der Pensionskasse	
700	146	c.	Sonstige – mit Mindestertragsgarantie des Arbeitgebers	
700	148	d.	Sonstige – mit Mindestertragsgarantie der Pensionskasse	
700	200	II.	Deckungsrückstellung ohne Mindestertragsgarantie	
700	210	1.	für Anwartschaften – Arbeitgeberanteil	
700	212	a.	Leistungsorientiert – ohne Mindestertragsgarantie	
700	214	b.	Sonstige – ohne Mindestertragsgarantie	
700	220	2.	für Anwartschaften – Arbeitnehmeranteil	
700	222	a.	Leistungsorientiert – ohne Mindestertragsgarantie	
700	224	b.	Sonstige- ohne Mindestertragsgarantie	
700	230	3.	für laufende Leistungen – Arbeitgeberanteil	
700	232	a.	Leistungsorientiert – ohne Mindestertragsgarantie	
700	234	b.	Sonstige- ohne Mindestertragsgarantie	
700	240	4.	für laufende Leistungen – Arbeitnehmeranteil	
700	242	a.	Leistungsorientiert – ohne Mindestertragsgarantie	
700	244	b.	Sonstige – ohne Mindestertragsgarantie	

Angaben zur Anzahl der Anwartschafts- und Leistungsberechtigten

FB Nr.	PNR	Gliederungs-Nr.	Angaben zur Anzahl der Anwartschafts- und Leistungsberechtigten	Wert
950	100	I.	Summe Anwartschafts- und Leistungsberechtigten	
950	110	1.	Anwartschaftsberechtigte	
950	111	a.	davon Anwartschaftsberechtigte (Leistungsorientierte Pensionszusagen mit unbeschränkter Nachschussverpflichtung des Arbeitgebers)	
950	112	aa.	davon Frauen	
950	113	ab.	davon Männer	
950	114	b.	davon beitragsfreie Anwartschaftsberechtigte (ohne laufende Beitragszahlungen)	
950	115	ba.	davon Frauen	
950	116	bb.	davon Männer	
950	117	c.	davon Anwartschaftsberechtigte die weder unter a) noch unter b) fallen	
950	118	ca.	davon Frauen	
950	119	cb.	davon Männer	
950	120	2.	Leistungsberechtigte	
950	121	a.	davon Leistungsberechtigte (Leistungsorientierte Pensionszusagen mit unbeschränkter Nachschussverpflichtung des Arbeitgebers)	
950	122	aa.	davon Frauen	
950	123	ab.	davon Männer	
950	124	b.	davon Leistungsberechtigte die nicht unter a) fallen	
950	125	ba.	davon Frauen	
950	126	bb.	davon Männer	
950	200	II.	Summe konsortialgeführte Anwartschafts- und Leistungsberechtigte (Angabe vom Konsortialführer)	
950	210	1.	Konsortialgeführte Anwartschaftsberechtigte	
950	212	a.	davon Frauen	
950	214	b.	davon Männer	
950	220	2.	Konsortialgeführte Leistungsberechtigte	
950	224	a.	davon Frauen	
950	226	b.	davon Männer	
		III.	Sonstige Angaben zu Anwartschafts- und Leistungsberechtigte	
950	510	1.	VRG-Abgang: Anzahl der AWB (individueller Wechsel)	
950	520	2.	VRG-Abgang: Anzahl der LB (individueller Wechsel)	
950	530	3.	VRG-Zugang: Anzahl der AWB (individueller Wechsel)	
950	540	4.	VRG-Zugang: Anzahl der LB (individueller Wechsel)	
950	550	5.	VRG-Abgang: Anzahl der AWB (Vertragsbeendigung)	
950	560	6.	VRG-Abgang: Anzahl der LB (Vertragsbeendigung)	
950	570	7.	VRG-Zugang: Anzahl der AWB (Vertragsbeendigung)	
950	580	8.	VRG-Zugang: Anzahl der LB (Vertragsbeendigung)	
950	590	9.	Anzahl der LB, für die eine Schwankungsrückstellung dotiert wird	